

# **Vier Jahre Gymnasiale Oberstufe an der Gesamtschule Porta Westfalica**

## **Ein erster Rechenschaftsbericht**

### **Der Anfang**

Die ersten schulinternen Schritte begannen 1999/2000, als der erste Abiturjahrgang noch in der 9. Klasse war. Welche Fächer können angeboten werden? Welche schulscharfen Ausschreibungen für Lehrerstellen sind zu tätigen? Welche Ausgestaltung, welches Profil kann die Oberstufe bekommen? Das waren Fragen, die zu klären waren, bevor der erste Jahrgang in die Sekundarstufe II gehen konnte.

Im Spätsommer 2001 wechselten schließlich die ersten Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 10 in die neue Gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule Porta Westfalica. In diesem ersten Jahr waren es überschaubare 34 Schülerinnen und Schüler, die die Sekundarstufe II bildeten. Bereits zu Beginn waren darunter „Externe“, also Schülerinnen und Schüler, die zuvor ihren Qualifikationsvermerk an einer anderen Schule erworben hatten.

### **Stand der Dinge**

Seit dem ist die Oberstufe nicht nur bis zur Jahrgangsstufe 13 voll ausgebaut worden, sondern mit jedem Jahr sind auch die Anmeldezahlen leicht gestiegen. Somit hat sich inzwischen die Zahl der Oberstufenschüler mehr als vervierfacht. Damit reichten aber schon zu Beginn des Schuljahres 2004/2005 die Räume in der 3. Etage des Neubaus nicht mehr aus. Zwei Kellerräume mussten und konnten zu Kursräumen umfunktioniert werden.

Trotzdem ist die Sekundarstufe II der Gesamtschule Porta Westfalica keine Riesenoberstufe. Nicht jedes beliebige Fach kann als Kurs eingerichtet werden. Um so erfreulicher ist es, dass der Jahrgangsstufe 11 dennoch 19 Fächer angeboten werden können (Deutsch, Englisch, Französisch fortgeführt ab Kl. 7 und neu beginnend in 11, Latein fortgeführt ab Kl. 9 und neu beginnend in Kl. 11, Kunst, Geschichte, Erdkunde, Sozialwissenschaften, Pädagogik, Philosophie, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik, Religion und Sport).

In der 12 kommt noch Literatur als Wahlmöglichkeit hinzu. Außerdem wählen die Schüler/innen zwei Leistungskurse. Zur Zeit gibt es Leistungskurse in den Fächern Deutsch, Englisch, Kunst, Geschichte, Erdkunde, Mathematik und Biologie.

### **Erstes Abitur**

Jedes Abitur ist einzigartig. Für den jeweiligen Jahrgang stellt es den Abschluss der Schullaufbahn dar. Die vorangegangenen knapp zwei Jahre machen zwei Drittel der Abiturnote aus. Ein Drittel wird nun an den entscheidenden letzten vier oder fünf Prüfungstagen erworben.

Dennoch ist das erste Abitur immer etwas Besonderes. Im Frühsommer 2004 war es an der Gesamtschule Porta Westfalica so weit. Nachdem die Klausurvorschläge im Januar und Februar - wie an allen Gymnasialen Oberstufen - sorgsam von der Schulaufsicht auf Qualität und Anspruchsniveau geprüft worden waren, entsandte die Bezirksregierung nun in jeden Prüfungsausschuss eine externe Vorsitzende oder einen externen Vorsitzenden. Dieses Verfahren, das an allen Schulen durchgeführt wird, die erstmals ein Abitur abnehmen, soll sicher stellen, dass das Leistungsniveau den Vorgaben für die Gymnasiale Oberstufe entspricht.

Alle Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Porta Westfalica, die unter diesen Konditionen zur ersten Abiturprüfung angetreten sind, haben in diesem Jahrgang die Allgemeine Hochschulreife erhalten!

## **Highlights**

Viele unterrichtliche und außerunterrichtliche Aktivitäten wären hier zu nennen. Daher hier nur eine unvollständige Auswahl.

- Einführungsfahrten nach Springe, Vlotho und an den Dümmer
- Abschlussfahrten nach Amsterdam und Prag
- Cebit
- documenta in Kassel
- gewonnener Geschichtswettbewerb
- Geschichtskurse beim WDR
- der besonders gelungene Spaßtag des ersten Abiturjahrganges
- diverse Fahrten zu unterschiedlichen Universitäten und Fachhochschulen
- Projekte (z. B. der Romantiktag des Leistungskurses Deutsch, die „Schreibwerkstatt“ des Grundkurses Deutsch etc.)
- Besuch bei Radio Westfalica
- Studien- und Berufsinformationstage mit externen Referenten, unterstützt auch von unseren Kooperationspartnern
- Besuche von deutsch- und englischsprachigen Theaterstücken
- und vieles mehr

*(Beim nächsten Rechenschaftsbericht muss noch mehr zusammengefasst werden, die Liste wird sonst zu lang.)*

## **Ein Resümee?**

Ein zusammenfassender Blick zurück? Ein Resümee zu ziehen, ist sicherlich verfrüht. Aber ein Aspekt sei doch genannt. Immer mal wieder schauen Ehemalige bei uns vorbei. Dies ist sehr erfreulich, zeigt es doch, dass sie weiter nach vorne gehen, ohne ihrer alten Penne den Rücken zuzudrehen.

## **Ein Blick nach vorn!**

Schule ist immer in Veränderung. Daher hat ein Blick in die Zukunft immer etwas von einem Wetterbericht. Aber zumindest zwei Gesichtspunkte, die Einfluss auf die Oberstufe haben werden, sind zu nennen. Das Zentralabitur und das Abitur in 12 Jahren.

Beide Änderungen im Schulgesetz haben letztlich die gleichen Auswirkungen. In der Qualifikationsphase, also den beiden Schuljahren vor der Abiturprüfung, werden die Freiheiten, was die Wahl von Unterrichtsgegenständen und Materialien (z. B. Lektüren in Englisch oder Deutsch) anbelangt, eingeschränkt. Der Unterricht wird stärker zielorientiert verlaufen. Dabei ist leider unter Zielorientierung nicht der Erwerb von grundlegenden Qualifikationen zu verstehen, sondern das Bestehen einer singulären Prüfung.

Aber hier liegt auch eine Chance. Die ersten beiden Abiturjahrgänge haben es ohnehin schon gezeigt. Wer an der Gesamtschule Porta Westfalica das Abitur erhält, muss keinen Vergleich scheuen.

von Axel Nagel (Oberstufenleiter)